

Pressemitteilung
1. Oktober 2024

Loisach-Isar-Kanal: Sanierung im Bereich der Geltinger Kurve

In einem Bereich über eine Strecke von rund 450 m zwischen Ortswegbrücke Degernsdorf und der Brücke für die Wolfratshauser Straße wird ab Oktober 2024 die Sanierung des Kanals fortgesetzt.

In diesem Jahr laufen vorbereitende Arbeiten wie die Gehölzfreistellung in der nächsten Woche. Darauf folgen Vermessungen und das Herrichten der Zufahrten im November. Sobald es das Wetter zulässt, wird im nächsten Jahr in diesem Bereich eine geotextile Tondichtungsbahn über den gesamten Kanal-Querschnitt eingebracht. Diese Maßnahme dient zur Behebung der punktuellen Wasseraustritte im Bereich der Geltinger Kurve des Loisach-Isar-Kanals, die im Dezember 2023 im Zuge der Wiederbefüllung festzustellen waren.

Die Bahnen bestehen aus dem Bentonitgranulat in einer geotextilen Hülle. Die Bahnen werden mit 30 cm gebrochen Material aus Kies abgedeckt. Dieser Aufbau stellt sicher, dass sich die Abdichtung gut in das Profil des Kanals einpasst und auch eventuelle Unregelmäßigkeiten des Untergrunds ausgleicht und abdichtet. Es handelt sich um dieselbe Technologie, mit der auch die Abdichtung des im Jahr 2023 sanierten Teilstücks des LIK durchgeführt wurde. Die gesamte Baumaßnahme ist mit den Behörden abgestimmt.

Zum Hintergrund:

Nach den Wasseraustritten im Dezember 2023 wurde die Wasserführung des LIK sofort reduziert und die die fünf beschädigten Stellen in der Loisach zunächst behelfsmäßig und dann dauerhaft saniert. Der LIK wird seither nur mit einer geringen Wassermenge beaufschlagt.

Wasserkraft bei Uniper

Wasserkraft ist die Basis unserer CO₂-freien Stromerzeugung und ein integraler Bestandteil unserer DNS. Wir verfügen über eine Erfahrung als Wasserkraft-Betreiber von über 125 Jahren und sind in Deutschland mit einer Ausbauleistung von knapp 2.000 Megawatt der größte Erzeuger regenerativen Stroms aus Wasserkraft. Vor allem an Main, Donau, Lech und Isar betreibt Uniper mehr als 100 Laufwasser-, Speicher- und Pumpspeicherkraftwerke. Diese Kraftwerke erzeugen zusammen jährlich rund fünf Milliarden Kilowattstunden – eine Strommenge, die ausreicht, den Jahresbedarf von über 1,6 Mio. privaten Haushalten zu decken und Emissionen von rund 2,8 Mio. Tonnen Kohlendioxid pro Jahr zu vermeiden.

Unsere Anlagen produzieren vielfältigen Zusatznutzen von Hochwasserschutz, über Beiträge zur Netzstabilität bis hin zu Gewässerreinigung. Das bedarfsgerechte Zusammenspiel der Kraftwerke wird von einer Zentralwarte am Unternehmenssitz der deutschen Wasserkraft in Landshut gesteuert.

Uniper Kraftwerke GmbH
Luitpoldstraße 27
84034 Landshut
www.uniper.energy

Für Rückfragen steht zur Verfügung:

Theodoros Reumschüssel
+49 179 5046669
M +49 1 79-5 04 66 69
theodoros.reumschuessel@uniper.energy

[Möchten Sie Uniper-Meldungen per E-Mail erhalten?](#)
[Abonnieren Sie sie auf \[www.uniper.energy/news/de\]\(http://www.uniper.energy/news/de\)](#)

